

Fraktionsübergreifender Antrag der Gemeinderatsfraktionen

Bündnis90/Die Grünen

CDU

Freie Wähler Offenburg

SPD

FDP

Herr

Oberbürgermeister

Marco Steffens

Per E-Mail OB-Büro

Umbau der Steinstraße Blindenleitsystem

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Fraktionen Bündnis90/Die Grünen, CDU, FWO, SPD und FDP stellen folgenden Prüfantrag. Wir bitten die Verwaltung zu prüfen in wie weit wir zum geplanten Blindenleitsystem (einfräsen des Natursteines) auch einen Kontraststreifen in der Steinstraße herstellen können.

Begründung:

Nachdem Herr Stefan Rendler, Bezirksgruppenleiter des Blinden- und Sehbehindertenvereins Rederecht im vergangenen Planungsausschuss (15.November) erhalten hat und dabei unter anderem angeregt hat einen Vororttermin mit den Fraktionen durchzuführen, haben wir als Fraktionen am 23. November diesen Termin wahrgenommen.

Wir haben uns die Situation am Lindenplatz und in der nördlichen Langestraße erläutern lassen und wurden auf die vorhandenen Defizite aufmerksam gemacht.

In Zuhilfenahme von Simulationsbrillen für verschiedenen Augenerkrankungen (nur eine kleine Auswahl) wie zum Beispiel Retinitis pigmentosa Tunnelblick, Katarakt Grauer Star, Altersbedingte Makuladegeneration sind wir den Lindenplatz und die Langestraße abgelaufen.

Wir waren uns alle darüber einig, dass gerade für Sehbehinderte Menschen, es sehr schwer ist ohne vorhandenen Kontrast, gegenüber dem vorhandenen Belag sich zu orientieren.

Daher ist es für uns Fraktionen von höchster Bedeutung, dass wir das angedachte Blindenleitsystem in der Steinstraße mit einem Kontrastbegleitstreifen ausstatten.

Des Weiteren sind wir mit Zuhilfenahme von Blindenstöcken das Blindenleitsystem in der nördlichen Langestraße abgelaufen. Auch dort haben sich erhebliche Mängel gezeigt. Die Regenwassermulde ist nicht deutlich spürbar und vor allem ist sie teilweise bis an die Kante mit Blumenkübel zugestellt.

Anlage 1 zur
Vorlage 084/24

Als weiteres Leitsystem ist die Häuserkante angemerkt, die aber durch Auslagen und Kunden Stopper der anliegenden Einzelhandelsgeschäfte eine gefährliche und fast unüberwindbare Barriere darstellt. Auch der Übergang von der Häuserkante bei der Parkplatzeinfahrt (Kloster, Betten Leitermann) bis zum Kloster ist nicht eindeutig.

Deshalb beantragen wir, dem Planungsausschuss Vorschläge zu unterbreiten, wie wir die Neugestaltung der Steinstraße mit einem Kontraststreifen ausstatten können.

Des Weiteren beantragen wir, uns Vorschläge zu unterbreiten wie im Bereich des Lindenplatzes und der nördlichen Langestraße das mangelhafte Blindenleitsystem und der fehlende Kontraststreifen behoben werden kann.

Natürlich müssen alle Vorschläge in enger Abstimmung mit der betroffenen Personengruppe getroffen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Maren Seifert Bündnis/90 Die Grünen-Fraktion

Werner Maier CDU-Fraktion

Stefan Konprecht FWO-Fraktion

Martina Bregler SPD-Fraktion

Thomas Bauknecht FDP-Fraktion

Verteiler: OB-Büro, Fraktionen